

BOTE DES GEISELTALES

WWW. **BRAUNSBEDRA** .DE

Heimatzeitung der Stadt Braunsbedra

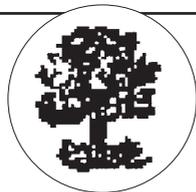
Ortschaften:

Frankleben

Großkayna

Krumpa

Roßbach



STADT_BRAUNSBEDRA@T-ONLINE.DE

5. Juli 1993

Verleihung der Stadtrechte für Braunsbedra und
1150 Jahre Braunsdorf, Bedra, Schortau, Neumark und
50 Jahre Braunsbedra

1. Januar 2004

Einheitsgemeinde Braunsbedra

FEUERWEHR BRAUNSBEDRA
FREIWILLIGE

TAG DER OFFENEN TÜR
30. AUGUST 2025
10 BIS 17 UHR



Lesen Sie weiter auf Seite 9.

Anzeige(n)



IMPRESSUM

Bote des Geiseltales
Heimatzeitung der Stadt Braunsbedra
Ortschaften: Frankleben, Großkayna, Roßbach, Krumpa

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Braunsbedra,
Der Bürgermeister, Markt 1, 06242 Braunsbedra, Tel.: 034633 40200
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: 03535 489-0
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Die Heimatzeitung erscheint monatlich und wird jedem Haushalt in der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie liegt weiterhin bei der Stadt Braunsbedra, Markt 1, zur Einsichtnahme aus. Sie kann abonniert werden.

Bezug und Informationen: Stadt Braunsbedra, Bürgermeister, Markt 1, 06242 Braunsbedra
Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/
politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Die nächste Ausgabe erscheint am

**Mittwoch, dem
17. September 2025**

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge ist**

**Mittwoch, der
3. September 2025**

Annahmeschluss für Anzeigen ist

**Montag, der
8. September 2025,
9.00 Uhr**

Aus dem Rathaus

Bürgerstromtarif im Geiseltal gestartet!

Die Bürger im Geiseltal können nun auf einen eigenen günstigen Stromtarif zugreifen. Aus der „Sonnenquelle Geiseltal“ ist es nun möglich, den hier produzierten Strom direkt zu sich nach Hause zu holen. Damit wurde eine der zentralen Forderungen an den Anlagenbetreiber der AGRI-PV Anlage in Krumpa erfüllt. Die Bürger sollten von der Anlage ebenfalls profitieren können. Dies hat der Anlagenbetreiber zugesagt und nun auch umgesetzt. Seit Anfang Juli 2025 kann der Tarif mit einem Arbeitspreis von 24,64 ct/kWh gebucht werden, was für viele Bürger eine spürbare Einsparung bei den Energiekosten bedeuten kann. Der Tarif kann unter www.sonnenquelle-geiseltal-strom.de gebucht werden. Mit

diesem günstigen regionalen Stromtarif ist auch ein Standortvorteil für unsere Region verbunden. Gerade der in den vergangenen Jahren fast unberechenbare Strommarkt und die dadurch von den Bürgern zu tragenden Verbrauchskosten können hiermit auf einem niedrigen Niveau gesichert und planbar gestaltet werden. Ebenfalls gestartet ist die Möglichkeit, sich mit einem Zinssatz von 6% an der Anlage zu beteiligen. Auch dieses Versprechen des Anlagenbetreibers wurde damit eingehalten.

Steffen Schmitz
Bürgermeister

Stadt Braunsbedra Der Bürgermeister



Information zur Bekanntmachung

Bekanntmachung der Änderung der Art des Bebauungsplans und förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 24 „Geflügelhaltung auf dem Gelände der ehemaligen SAZA“

I. Der Stadtrat der Stadt Braunsbedra hat in seiner Sitzung am 04.09.2024 den Beschluss gefasst, das Bauleitplanverfahren nicht als Angebotsbebauungsplan, sondern als Verfahren zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans nach § 12 BauGB weiterzuführen.

II. Der Stadtrat der Stadt Braunsbedra hat in seiner Sitzung am 27.09.2023 die Aufstellung eines Bebauungsplans für eine „Geflügelhaltung auf dem Gelände der ehemaligen SAZA“ beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich etwa 2.300 m süd-süd-westlich der Ortslage Großkayna, 2.800 m südöstlich der Ortslage Braunsbedra, 1.500 m nord-östlich von Lünstädt sowie bogenförmig nördlich bis östlich in einer Entfernung von 900 m bis 1.300 m vom Großkaynaer See / Südfeldsee. Das Plangebiet wird westlich durch die Naumberger Straße, südöstlich durch die Gemeindegrenze zwischen der Stadt Braunsbedra und der Stadt Weißenfels, nördlich und südlich durch die angrenzenden Felder umgrenzt. Es handelt sich um das Betriebsgelände einer ehemaligen Schweinehaltungs- und Sauenzuchtanlage.

Der Geltungsbereich umfasst auf einer Fläche von 29,9 ha die Flurstücke 33/1, 58/12 (tlw.), 63/1, 64/2, 64/4, 65/6, und 275 (tlw.) der Gemarkung Großkayna, Flur 8 sowie die Flurstücke 1/2, 21/3, 22/1, 23/1, 23/3, 24/1, 25/2, 25/4, 26/1, 26/3, 26/5, 26/7, 27/2, 30/1, 32/1, 34/4 und 34/6 der Gemarkung Roßbach, Flur 4.



Der Stadtrat der Stadt Braunsbedra hat in seiner Sitzung am 25.06.2025 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 24 „Geflügelhaltung auf dem Gelände der ehemaligen SAZA“ in der Fassung von Mai 2025, bestehend aus Planzeichnung, Vorhaben- und Erschließungsplan und Begründung mit dem Umweltbericht als selbstständigem Teil der Begründung, gebilligt und zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplans ist einschließlich des Vorhaben- und Erschließungsplans, seiner Begründung mit Umweltbericht als eigenständigem Teil der Begründung und der der Stadt vorliegenden umweltbezogenen Informationen

vom 28.07.2025 bis
einschließlich 08.09.2025

über die Homepage der Stadt Braunsbedra unter <https://www.braunsbedra.de> -> Wirtschaft & Bauen -> Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Bauleitplanung einsehbar.

Während der genannten Frist sind die Unterlagen auch über das Beteiligungsportal Sachsen-Anhalts unter <https://beteiligung.sachsen-anhalt.de> einsehbar.

Die genannten Unterlagen können während der genannten Frist alternativ im Rathaus der Stadt Braunsbedra, Markt 1, 06242 Braunsbedra, Bauamt, während der Öffnungszeiten des Rathauses oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden. Eine Terminvereinbarung ist telefonisch unter 034633400, per Fax unter 034633 40-100, per Mail an stadt_braunsbedra@t-online.de oder persönlich während der Öffnungszeiten möglich.

Montag: 07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag: 07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen von jedermann vorgebracht werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden an stadtplanung@braunsbedra.de. Die Stellungnahmen können auch auf anderem Wege, zum Beispiel schriftlich und / oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Braunsbedra, Markt 1, 06242 Braunsbedra abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich von der Planung berührt sein können, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und werden mit ausgelegt:

1. Umweltbericht

Stand Mai 2025. Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen der Planung auf die nachfolgend genannten Schutzgüter. Entwicklungsprognose infolge der Umsetzung der Planung sowie Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich von Umweltauswirkungen.

- **Mensch:** Auswirkungen durch Immissionen von Geräuschen aus den Ställen, Stäuben (Ställe, Auslaufflächen Pferde, Transportbewegungen, Umschlagvorgänge), Keimen und Bioaerosolen (Ställe), sowie Schall (Betrieb der Anlage, anlagenbezogene Verkehre), Lichtimmissionen (Ställe, Außenbereiche),
- **Boden:** Auswirkungen durch Bodenverdichtung während der Bauphase, durch Versiegelung (Puffe-/Filterfunktion, Infiltrationsfunktion, Lebensraumverlust Pflanzen und Tiere) sowie durch Ammoniakimmissionen und daraus folgender Stickstoffanreicherung
- **Wasser:** Auswirkungen durch Bodenverdichtung während der Bauphase, durch Versiegelung sowie durch Auswaschung von Immissionen (Ammoniak bzw. Ammonium) in das Grundwasser und Oberflächenwasser

- **Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:** Einzelbaumverlust, Auswirkungen durch Baumaßnahmen (Versiegelung), insbesondere auf Brutvogelarten, Fledermäuse (Mopsfledermaus, Kleine Hufeisennase, alle europäischen Arten im Anhang IV FFH-RL), Reptilien und Amphibien (Wechselkröte), Auswirkungen Immissionen durch Ammoniak und daraus folgender Stickstoffanreicherung auf Pflanzen
- **Luft und allgemeiner Klimaschutz:** Auswirkungen durch Immissionen sowie durch Neuversiegelungen
- **Landschaftsbild:** Sichtbarkeit der Anlage auf Grund der Relieferhöhung
- **Europäische Schutzgebiete (NATURA2000-Gebiete):** FFH-Gebiete, SPA-Gebiet (EU-Vogelschutzgebiet (SPA) DE 4737-401 „Bergbaufolgelandschaft Kayna Süd“), **Nationale Schutzgebiete** (Naturschutzgebiet (NSG) „Bergbaufolgelandschaft Kayna-Süd“ (NSG0253), Naturschutzgebiet (NSG) „Bergbaufolgelandschaft Geiseltal“ (NSG0368), Naturpark „Saale- Unstrut- Triasland“ (NUP0002LSA) befindet)
- **Kulturelles Erbe:** Baudenkmal Kirche „St. Margarete“, Grabhügel, Bauernhaus, Schule

Bestandteile des Umweltberichts sind – neben den nachfolgend unter Ziffer 2 benannten Fachgutachten – ein Auszug aus dem Flächennutzungsplan (Anhang 1), Auszug aus der Planzeichnung (Anhang 2), eine Biotopkartierung des Plangebiets und dessen Umgebung (Anhang 3 – gesetzlich geschützte Biotope; Anhang 4 - Biotoptypendarstellung) sowie eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung (Anhang 11).

2. Fachgutachten (Anhänge 4 bis 10 und 12, 13 des Umweltberichts):

- **Anhang 5:** Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Mai 2025) – Säugetiere, insbesondere Fledermäuse (Mopsfledermaus, Kleine Hufeisennase, CEF-Maßnahmen zur Erhaltung der Fortpflanzungs- und Ruhestätten; Bauzeitenregelung als Vermeidungsmaßnahme), Amphibien (Wechselkröte), Reptilien (Zauneidechse), Vögel (24 Brutvögel, 9 mögliche Brutvögel, 27 Arten mit Status Durchzügler, Nahrungsgast und überfliegend; Star, Haussperling, Bachstelze, Rauchschnalbe, Hausrotschwanz; Mönchsgrasmücke, Graumammer, Dorngrasmücke, Feldsperling, Blaumeise; CEF-Maßnahmen zur Erhaltung der Fortpflanzungs- und Ruhestätten, Bauzeitenregelung als Vermeidungsmaßnahme)
- **Anhang 6:** NATURA2000-Verträglichkeitsuntersuchung (Mai 2025) – vertiefte Prüfung der projektspezifischen luftgetragenen Stickstoffdeposition in das SPA-Gebiet „Bergbaufolgelandschaft Kayna Süd“
- **Anhang 7:** Prüfung der Repräsentativität meteorologischer Daten nach VDI-Richtlinie 3783 Blatt 20 für Ausbreitungsrechnungen nach TA Luft (Mai 2023)
- **Anhang 8:** Beurteilung der Geruchsstoffimmissionen (Mai 2025) – anhand TA Luft, Anhang 7
- **Anhang 9:** Beurteilung der Staub- und Bioaerosolimmissionen (Mai 2025) – anhand TA Luft, Anhang 2
- **Anhang 10:** Beurteilung der Schallimmissionen (Juli 2024) – Beurteilung des anlagenbezogenen Lärms (Ställe, technische Aggregate, anlagenbezogener Verkehr) anhand der TA Lärm, Beurteilung des anlagenbezogenen Verkehrs auf öffentlichen Verkehrsflächen
- **Anhang 12:** Beurteilung der Ammoniakimmissionen und der daraus resultierenden Stickstoffdepositionen (Mai 2025) – anhand TA Luft, Anhang 2
- **Anhang 13:** Beurteilung des Stickstoffeintrages in gesetzlich geschützte Biotope und sonstige Wald-/Forstbestände (Mai 2025) – TA Luft, Anhang 9

3. Umweltbezogene Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange zum Vorentwurf (frühzeitige Beteiligung)

- **Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt:**
 - o Keine Betroffenheit wasserrechtlicher und abwasserrechtlicher Belange
 - o Hinweis auf das Erfordernis einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung vor Umsetzung des Vorhabens
- **Ministerium für Infrastruktur und Digitales:** Vorhaben mit den Zielen und Grundsätzen der Raumordnung vereinbar
- **Regionale Planungsgemeinschaft Halle:** keine raumordnungsrechtlichen Bedenken
- **Landkreis Saalekreis:**
 - o Keine raumordnungsrechtlichen Bedenken
 - o Keine denkmalschutzrechtlichen Bedenken
 - o Hinweis auf weitergehende Ausführungen zur medienseitigen Erschließung, insbesondere Wasserver- und -entsorgung
 - o Hinweis auf Ergänzungen der Umweltprüfung hinsichtlich des Schutzguts Wasser (Grundwasser, Grundwasserflurabstand)
 - o Hinweis auf das Erfordernis einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung vor Umsetzung des Vorhabens
 - o Hinweis auf erforderliche Betrachtungen der Schutzgüter Boden, Tiere und Pflanzen, insbesondere Arten nach Anhang IV FFH-RL, europäische Vogelarten, Prüfung des Vorliegens von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG, Hinweis auf erforderliche Kartierungen
 - o Feststellung von geeigneten Vermeidungs-, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - o Hinweis auf das Vorliegen der Altlastenverdachtsfläche „ehemalige Sauenzuchtanlage Großkayna“
 - o Hinweis auf sparsamen Umgang mit dem Schutzgut Boden
- **Amt für Landwirtschaft und Forsten Süd:** keine grundsätzlichen Bedenken gegen das Vorhaben; Hinweis auf Klarstellung zu Flächeninanspruchnahmen; Hinweis auf schonenden Umgang mit Schutzgut Boden
- **Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Geiseltal:** Hinweise auf herzustellende Trinkwasserversorgung und Abwasserversorgung sowie Niederschlagswasserentsorgung
- **LMBV:** Hinweis auf zu erwartenden sich erhöhenden Grundwasserstand; Hinweis auf die Altlastenverdachtsfläche „ehemalige Sauenzuchtanlage Großkayna“

Hinweise zum Datenschutz

Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen stellen Sie der Stadt Braunsbedra personenbezogene Daten zur Verfügung. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) der Datenschutzgrundverordnung (DSG VO) und dem Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt. Diese Daten werden von der Stadt Braunsbedra in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet und gegebenenfalls an beauftragte Dritte übermittelt.

Sofern Sie Ihre Stellungnahme, Äußerung oder Einwendung ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Artikel 14 Abs. 1 und 2 DSGVO werden im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB beachtet.

Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 16.07.2025 im Amtsblatt Nr. 41 der Stadt Braunsbedra. Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung Braunsbedra erhältlich und kann online unter www.braunsbedra.de eingesehen werden.

Bauabschnitt Vollsperrung Kreuzung L 180 / L181

Information der bauausführenden Firma (STRABAG AG; Direktion Niedersachsen/Sachsen-Anhalt; Freiimfelde 14; 06112 Halle zum weiteren Bauablauf für BV L 180 Großkayna

1. Bauabschnitt Vollsperrung Kreuzung L 180 / L181

Die Kreuzung wird mit einer Leerrohranlage versehen, falls später eine Lichtsignalanlage notwendig wird (derzeit nicht geplant). Die Freigabe für den öffentlichen Verkehr erfolgt erst, wenn die Schutzplanken an den Böschungen fertiggestellt sind.

Ab dem 11.08.2025 soll der Schulbus wieder über den neuen Asphalt durch die Baustelle fahren, parallel dazu werden Markierungen und Schutzplanken errichtet.

Freigabe der Kreuzung voraussichtlich am 15.08.2025 für den Gesamtverkehr freigegeben. Die Fahrbahn der L 180 nach Süden in Richtung SAZA / Leiha bleibt jedoch weiterhin gesperrt.

2. Bauabschnitt von SAZA bis Siedlung / Gartenweg (siehe Skizze)

Als 2. Bauabschnitt wird der Abschnitt zwischen SAZA und der Siedlung/Gartenanlage auf ca. 900m Länge ausgebaut. Bauabschnitt voraussichtlich ab dem 26.08.2025. Gleichzeitig wird innerhalb der Siedlung die hauszugewandte Seite der neuen Fahrbahn mit errichtet (siehe Skizze).

Ab diesem Zeitpunkt erfolgt die Zufahrt für die ZWAG, die Anlieger und Bewohner von Norden her durch die Baustelle bis zur Siedlung. Ebenso ist dies die neue Zufahrt für die Rettungskräfte und die Müllentsorgung.

Dazu wird am Ende des 1. Bauabschnitt auf Höhe der ZWAG eine Asphaltrampe von neuer Fahrbahn auf die alte Fahrbahn errichtet.

Im Bereich der Siedlung / Gartenanlage wird der alte Graben hausseitig entsiegelt und verfüllt. Die vorhandenen Grundstückszufahrten werden abgebrochen.

Anstelle des Grabens wird neben der Fahrbahn ein Bord errichtet und die dahinterliegende Fläche bis zur Grundstücksgrenze wird mit Frostschutzmaterial aufgefüllt und verdichtet.

Zur Verkehrsführung im Bereich der Siedlung steht dann zusätzlich zur Restfahrbahn auf der Westseite (Radwegseite) eine 3m breite Aufschotterung zur Verfügung, um alle Grundstücke zu erreichen. Diese Fläche kann auch zum Parken genutzt werden.

Wir bitten darum, dass alle Privatfahrzeuge so abgestellt werden, dass der asphaltierte Rettungsweg frei bleibt und im Ernstfall der Rettungsdienst auch die Gartenanlage bzw. das letzte Haus erreichen kann.

Der Zugang zu den Häusern und zur Gartenanlage wird gewährleistet; es ist aber mit Einschränkungen zu rechnen. Bei Problemen sprechen Sie bitte direkt den Polier oder Vorarbeiter an! Dieser Abschnitt wird dann im Oktober 2025 asphaltiert; die genauen Termine werden direkt mit den Betroffenen kommuniziert.

Voraussichtlich am 22.10.2025 wird dann die neue Fahrbahn von der SAZA bis zur Siedlung als Zufahrt für die Anwohner / Anlieger sowie die Rettungskräfte und Müllfahrzeuge freigegeben, jedoch weiterhin **nicht** für den Durchgangsverkehr.

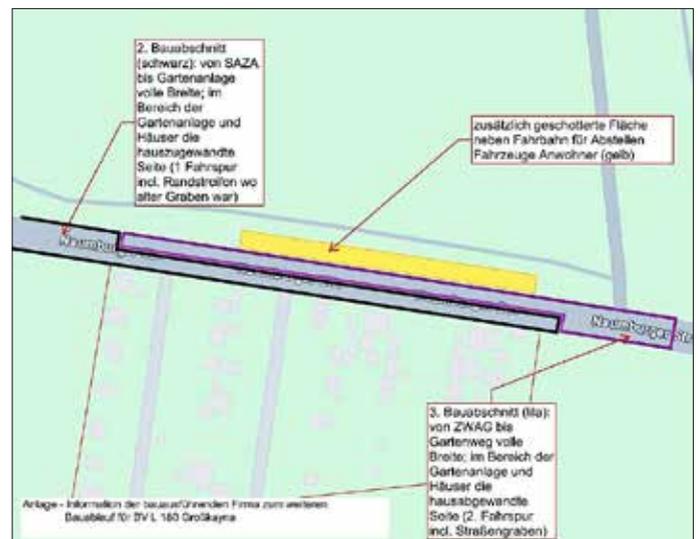
3. Bauabschnitt von Siedlung bis ZWAG (siehe Skizze)

Mit Umstellung des Anliegerverkehrs der Siedlung am 22.10.2025 besteht dann die Möglichkeit, den mittleren Bauabschnitt in Arbeit zu nehmen. Die ZWAG wird weiterhin von Norden her einfahren bis zu Ihrem Grundstück, die Anwohner der Siedlung von Süden her. **Wir bitten auch hier darum, dass alle Privatfahrzeuge so abgestellt werden, dass der Rettungsweg frei bleibt und im Ernstfall der Rettungsdienst auch das letzte Haus der Siedlung erreichen würde.**

Für das Einzelgrundstück Naumburger Straße Nr. 50 muss für die Bauzeit eine Individuallösung geschaffen werden. Die Bauarbeiten in diesem Abschnitt beginnen unmittelbar am 23.10.2025, direkt nachdem die Anwohner der Siedlung von Süden ihre Grundstücke erreichen können. In diesem Abschnitt wird dann die westliche Fahrbahn im Bereich der Siedlung mit errichtet, wo bisher der Anliegerverkehr stattfand (siehe Skizze).

Es wird angestrebt, dass die Asphaltarbeiten und damit zumindest die Fahrbahnen auch für diesen Abschnitt noch im Jahr 2025 fertiggestellt werden, um im Winter eine möglichst sichere Zufahrt gewährleisten zu können.

Arbeiten an Rand- und Nebenanlagen in allen Bauabschnitten können sich je nach Witterung bis ins 1. Quartal 2026 ziehen. Ziel ist, die ursprünglich bis Juni 2026 geplante Bauzeit möglichst nicht vollständig auszuschöpfen und die Strecke früher für den Gesamtverkehr freizugeben.



Aufruf zur verantwortungsvollen Nutzung des Friedhofs in Lunstädt

Liebe Besucherinnen und Besucher, unser Friedhof ist ein Ort des Gedenkens, der Ruhe und des Respekts. Damit wir alle diesen Ort in seiner Würde bewahren können, möchten wir Sie freundlich auf eine wichtige Angelegenheit hinweisen.

In letzter Zeit ist vermehrt beobachtet worden, dass einige Grabnutzer die verblühten, abgestorbenen Pflanzen einfach neben das Grab legen, anstatt sie ordnungsgemäß zu entsorgen. Das ist nicht nur unschön anzusehen, sondern erschwert auch die Pflege für unsere Friedhofsmitarbeiter.

Wir bitten Sie daher dringend, die zu entsorgenden Pflanzen in den dafür vorgesehen Biomüllcontainer zu legen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihr Bauamt



Auszubildende bei der Stadt



Jona Schmidt erhält bei feierliche Übergabe ihr Ausbildungszeugnis

Am 31. Juli 2025 durfte die Stadt Gastgeber eines besonderen Anlasses sein: Auszubildende der Fachrichtung Verwaltungsfachangestellte des Einstellungsjahrs 2022 haben in unserer Touristinformation an der Marina Braunsbedra ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Neben den Städten Hohenmölsen, Naumburg, Weißenfels und Zeitz konnten auch wir

unserer Auszubildenden Jona Schmidt zum tollen Ergebnis gratulieren. Bürgermeister Steffen Schmitz beglückwünschte Jona Schmidt herzlich und lobte ihren Einsatz und ihre Entwicklung während der Ausbildungszeit. Nach 3 Jahren Berufsausbildung ist Jona Schmidt nun ausgebildete Verwaltungsfachangestellte und wir freuen uns sehr, dass sie uns in der Verwaltung als Mitarbeiterin erhalten bleibt.



Die Stadt Braunsbedra konnte am 1. August wieder eine neue Auszubildende begrüßen:

Frau Shira Bloß startete Ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten, die insgesamt 3 Jahre dauert. Während dieser Zeit wird sie praktische Erfahrungen in den Ämtern der Stadtverwaltung sammeln und so einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Kommunalverwaltung gewinnen. Die schulische Ausbildung erfolgt an der Berufsschule in Weißenfels sowie bei dem Studieninstitut für Kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt (Sikosa)

in Halle. Wir wünschen unserer neuen Azubine viel Erfolg und eine spannende Ausbildungszeit! Für das Einstellungsjahr 2026 suchen wir wieder eine/einen Auszubildende/ Auszubildenden zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung. Die Ausschreibung hierzu wird voraussichtlich ab September veröffentlicht.



Einladung zur Informationsveranstaltung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, **die Stadt Braunsbedra lädt herzlich zur Informationsveranstaltung und zum Dialog im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung der Stadt ein. Die Veranstaltung bietet den Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich über den aktuellen Planungsstand zu informieren.**

Die Bürgerversammlung findet am **Mittwoch, 27. August 2025, um 18:00 Uhr, in der Sporthalle „St. Barbara“, Am Stadion 5, in 06242 Braunsbedra** statt. Bei der Veranstaltung wird das ausführende Ingenieurbüro die bisherigen Erkenntnisse der ersten Phasen des Wärmeplanungsprozesses vorstellen.

Dies umfasst:

- Die Bestandsanalyse der vorhandenen Wärmebedarfe und -erzeuger
- Die Potenzialanalyse möglicher Effizienzsteigerungen und Nutzung von erneuerbaren Energien und Abwärme
- Erste Ideen möglicher Lösungsoptionen für die zukünftige Wärmeversorgung innerhalb des Gemeindegebietes.

Nach der Vorstellung erhalten die Teilnehmenden darüber hinaus die Möglichkeit, Fragen zum Verfahren und dem aktuellen Planungsstand zu stellen sowie Anmerkungen zu den vorgestellten Lösungsoptionen zu äußern.



Hintergrundinformationen zur Kommunalen Wärmeplanung:

Mit der Verabschiedung des Wärmeplanungsgesetzes (WPG) im Jahr 2024 sind alle Kommunen verpflichtet, je nach Größe bis 2026 bzw. 2028 eine Strategie zur klimafreundlichen und effizienten Wärmeversorgung bis zum Zieljahr 2045 zu entwickeln. Die Stadt Braunsbedra hat hierfür Fördergelder bewilligt bekommen und das Ingenieurbüro En-PrOpt GmbH als Dienstleister mit der Erstellung des Wärmeplans beauftragt. Im Projekt werden in verschiedenen Phasen der Bestand der Wärmeversorgung, die Potenziale für die Wärmeversorgung mit erneuerbaren Energien, sowie darauf aufbauend mögliche Szenarien zur klimaneutralen Wärmeversorgung entwickelt, die schlussendlich mit einer Empfehlung in Form einer Umsetzungsstrategie zusammengefasst werden.

Ich möchte alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt recht herzlich zu dieser Informationsveranstaltung einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Schmitz
Bürgermeister

Einladung – Ergebnispräsentation der Untersuchung zu wiederkehrenden Massenaufreten von Fliegen im Bereich der Stadt Braunsbedra



Im Auftrag des Landkreises Saalekreis wird 2025 eine Untersuchung zum wiederkehrenden Massenaufreten von Fliegen im Bereich der Stadt Braunsbedra (Schwerpunkt Krumpa und Neumark) durchgeführt.

Mit der Untersuchung und Begutachtung wurde die WISAG Pest Control GmbH & Co. KG beauftragt. Die Ergebnisse

des Gutachters werden **am 09.09.2025 um 16.30 Uhr in der St. Barbarahalle, Am Stadion 3, 06242 Braunsbedra** vorgestellt und diskutiert.

Interessierte sind zum Vortrag sowie zur Beteiligung an der Diskussion herzlich eingeladen.

Landkreis Saalekreis Umweltamt

Vertragsunterzeichnung für Hochzeiten an der Seebrücke Braunsbedra

Braunsbedra, 25. Juli 2025 – In feierlichem Rahmen wurde am vergangenen Freitag der Vertrag für zukünftige Hochzeiten an der malerischen Seebrücke in Braunsbedra unterzeichnet. Bürgermeister Steffen Schmitz, Standesbeamtin Andrea Peter-Silie, eine ihrer zukünftigen Nachfolgerinnen Jennifer Sterzel sowie Hochzeitsausstatter Ron Tschörtner nahmen an der Zeremonie teil. Ron Tschörtner, der bereits in den vergangenen zwei Jahren mit viel Herzblut und Kreativität für unvergessliche Trauungen an der Seebrücke sorgte, wurde erneut als offizieller Ausstatter bestätigt. Seine Tätigkeit wird damit von Juni 2026 bis Dezember 2029 fortgesetzt – ein klares Zeichen des Vertrauens in seine Arbeit und die besondere Atmosphäre, die er schafft. Auch Johanna Hamel wird künftig



als weitere Standesbeamtin der Stadt tätig sein und ist ebenfalls für die Durchführung von Trauungen zuständig. Auf dem Foto war sie allerdings nicht zu sehen. Trauungen an der Seebrücke zählen zu den Highlights im Standesamt-Kalender. Zwar stellt das Wetter am Geiseltalsee gelegentlich eine Herausforderung dar, doch im Falle von Regen bietet der Trausaal der Touristinformation eine stilvolle Alternative. Wie Andrea Peter-Silie betonte, werden viele Hochzeiten bereits zwei Jahre im Voraus gebucht, ein Beleg für die große Beliebtheit des Standorts. Die Seebrücke ist für viele Paare ein Ort voller Emotionen und unvergesslicher Erinnerungen. Die Stadt Braunsbedra dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und freut sich auf viele weitere traumhafte Hochzeiten am Geiseltalsee.

heit des Standorts. Die Seebrücke ist für viele Paare ein Ort voller Emotionen und unvergesslicher Erinnerungen. Die Stadt Braunsbedra dankt allen Beteiligten für ihr Engagement und freut sich auf viele weitere traumhafte Hochzeiten am Geiseltalsee.

Neue Heizung in der Grundschule Roßbach

Endlich ist es so weit, das Gebäude der Grundschule in Roßbach erhält eine neue Heizung. Da in diesem Gebäude auch die Kita „Kunterbunt“ und eine Zweigstelle der Bibliothek untergebracht sind, profitieren diese natürlich auch davon.

Seit dem 14. Juli wird fleißig gewerkelt, so dass zu Schuljahresbeginn in den Klassenräumen nicht mehr gearbeitet werden muss.

Planer der Heizung war das Ingenieurbüro Killer aus Naumburg, ausführender Betrieb ist die Firma Stein aus Querfurt.

Möglich macht den Austausch der Heizung ein Förderprogramm (Richtlinie Infrastruktur) des Landesverwaltungsamtes, Referat

Städte- und Wohnungsbauförderung, Wohnungswesen, Schulbauförderung. Dieses Programm fördert nur Schulen, so dass der Bereich der Kindertagesstätte von den Stadt Braunsbedra selbst finanziert wird.

Ihr Bauamt



Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

Braunsbedra

Erika Breuß	03.09.1950	75. Geburtstag
Hans-Günter Eisfeld	03.09.1950	75. Geburtstag
Hermann Recknagel	03.09.1955	70. Geburtstag
Helga Buchholz	04.09.1935	90. Geburtstag
Rosemarie Ziegenhorn	04.09.1940	85. Geburtstag
Rainer Zanke	06.09.1940	85. Geburtstag
Elke Peschke	06.09.1950	75. Geburtstag
Uwe Rudel	06.09.1955	70. Geburtstag
Jörg Zulkowski	06.09.1955	70. Geburtstag
Magdalena Gertrud Renner	08.09.1935	90. Geburtstag
Lothar Walzog	08.09.1955	70. Geburtstag
Eva Schellbach	10.09.1950	75. Geburtstag
Joachim Lange	10.09.1955	70. Geburtstag
Siegfried Gallas	12.09.1955	70. Geburtstag
Gerlinde Zabel	13.09.1950	75. Geburtstag
Angela Walther	13.09.1955	70. Geburtstag
Maritta Materne	16.09.1950	75. Geburtstag
Jürgen Schmeißer	16.09.1950	75. Geburtstag
Roland Siebeck	16.09.1950	75. Geburtstag
Lutz Müller	18.09.1945	80. Geburtstag
Renate Klinger	19.09.1945	80. Geburtstag
Hanne Kuck	20.09.1940	85. Geburtstag
Birgit Göricke	22.09.1955	70. Geburtstag
Georg Gornig	23.09.1950	75. Geburtstag
Lutz Müller	24.09.1955	70. Geburtstag
Monika Walzog	25.09.1955	70. Geburtstag
Renate Krautheim	27.09.1950	75. Geburtstag
Klaus Kreisig	28.09.1955	70. Geburtstag
Ernst-Rüdiger Sterzel	28.09.1955	70. Geburtstag

Frankleben

Dieter Hohlbein	01.09.1950	75. Geburtstag
Wolfgang Seela	02.09.1940	85. Geburtstag
Gerhard Plaul	08.09.1945	80. Geburtstag
Carola Pantke	08.09.1955	70. Geburtstag
Annerose Hirschmann	09.09.1945	80. Geburtstag
Erika Moritz	22.09.1930	95. Geburtstag

Großkayna

Roswitha Kunte	20.09.1955	70. Geburtstag
----------------	------------	----------------

Roßbach

Edeltraut Ressel	05.09.1940	85. Geburtstag
Ursula Berger	09.09.1950	75. Geburtstag
Ingrid Dietze	13.09.1955	70. Geburtstag
Waltraut Pfeiffer	17.09.1950	75. Geburtstag
Gerlinde Holzmann	20.09.1945	80. Geburtstag
Klaus Schade	20.09.1950	75. Geburtstag
Peter Binder	27.09.1955	70. Geburtstag
Martina Stöber	28.09.1955	70. Geburtstag
Jürgen Richter	30.09.1950	75. Geburtstag



Stadtbibliothek

Schlüsselübergabe – Abschied und Neubeginn in der Bibliothek Roßbach

Der 1. Juli 2025 brachte auch in der Zweigstelle Roßbach der Stadtbibliothek Braunsbedra Veränderungen mit sich.

Herr Osterberg, der die Bibliothek mehrere Jahre ehrenamtlich betreute, verlässt Braunsbedra, um mit seiner Frau in der Altmark den Ruhestand zu genießen.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde dankten die amtierende Bürgermeisterin der Stadt Braunsbedra Frau Eckner, der Ortsbürgermeister des Ortsteils Roßbach Herr Mai und die Leiterin der Stadtbibliothek Braunsbedra Frau Wust, Herrn Osterberg für sein ehrenamtliches Engagement und seine gewinnbringende Mitarbeit.



Dies bedeutet aber nicht, dass die Bibliothek nun nicht mehr dienstags für alle Interessierten geöffnet ist.



Bereits zum Jahresanfang hatten wir nach einer neuen Mitstreiterin oder einem neuen Mitstreiter gesucht. Mit Frau **Annett Jacobi** haben wir diese gefunden. Sie wird ab sofort für Bibliotheksnutzerinnen und Bibliotheksnutzer Ansprechpartnerin sein. Wir wünschen ihr viel Spaß und Erfolg bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

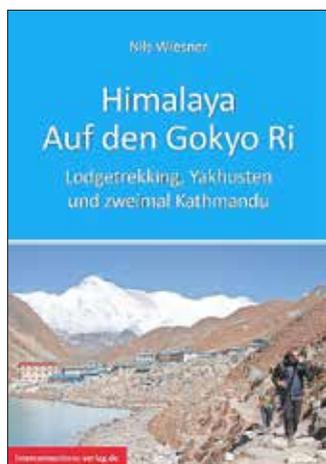
Öffnungszeiten der Zweigstelle Roßbach:

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

Kontakt: bibliothekrossbach@web.de
stadtbibliothek- braunsbedra.de 034633-24911

Heike Wust
Leiterin der Stadtbibliothek

Wandertour auf den Gokyo Ri – Multimedia-Lesung mit Nils Wiesner



Ein Reisebericht über eine Wandertour auf den Gokyo Ri, einem der schönsten Panoramaberge in unmittelbarer Nachbarschaft des Mount Everest. Die Reise begann mit der Besichtigung der drei Königstädte Kathmandu, Bhaktapur und Patan, darauf folgte Lukla, der „gefährlichste Flugplatz der Welt“, der Aufstieg zum Zielgipfel auf über 5400 m Höhe und der Weg zurück.

Wo? **Stadtbibliothek Braunsbedra**

Wann? **18. September 2025, 18.00 Uhr**

Anmeldungen unter: 034633 24911

stadtbibliothek-braunsbedra@t-online.de

Der Eintritt ist frei!

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2538

GRÄSERS TIERGESCHICHTEN - Lesung & Signierstunde mit Jörg Gräser

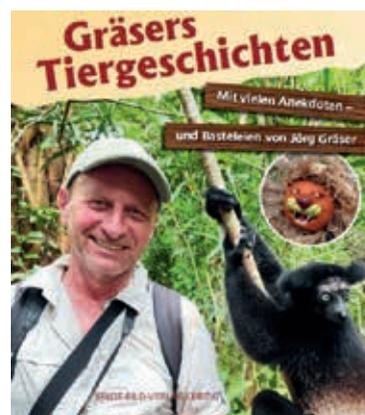


Foto: © Stadt-Bild-Verlag Leipzig

07.11.2025, 18:00 Uhr

Eintritt: 20 €

Veranstaltungsort:
Lessing-Grundschule
Lessingstr. 5 a
06242 Braunsbedra

(Eintrittskarten ab sofort erhältlich in der Stadtbibliothek Braunsbedra.)



Stadtbibliothek Braunsbedra
Goethestraße 33
06242 Braunsbedra
☎ 034633-24911
📧 stadtbibliothek-braunsbedra.de
stadtbibliothek-braunsbedra@t-online.de



Kopfsprung in den Sommer - Fantasy in Wort und Bild



Im Rahmen des Landesmodellprojektes des Landesschulamtes „Kooperation Schule und Hort“ fand von Mai bis Juli 2025 im Hort der Lessing-Grundschule eine Schreibwerkstatt statt.

Unterstützt von Frau Schier, Frau Wust, dem Schriftsteller Andre Schinkel und dem Illustrator Thomas Leibe durften sich die Kinder Geschichten und Gedichte ausdenken.

Der Spaß war, dass man seiner Fantasy freien Lauf lassen konnte.

Dabei waren die Kinder der 3. und 4. Klassen der Lessing-Grundschule Braunsbedra.

Nicht nur ernste und lustige Texte entstanden, sondern auch viel Bilder ohne und mit Geschichte.

Am Ende gab es einen Malwettbewerb, der über das Titelbild für das entstehende Büchlein entschied.

Gewonnen haben Amely und Adam. Aus unseren Ideen entstand das Titelblatt zu unserem gemeinsamen Buch „**Kopfsprung in den Sommer**“.

In dem Buch findet man nur eine Auswahl dessen, was wir Kindern gemalt oder geschrieben haben.

Jedes Kind bekam ein Exemplar. Man kann auch in der Stadtbibliothek darin lesen. Wir waren mit viel Freude dabei.

Eure Amely Richter



Feuerwehr

Am 30. August 2025 öffnet die Freiwillige Feuerwehr Braunsbedra ihre Tore



und lädt alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür ein. Das Programm ist vielfältig und bietet für jeden etwas.

Auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Braunsbedra (Westring 2a, 06242 Braunsbedra) können Besucher z.B. ein Polizeiauto besichtigen und sich über die Arbeit der Polizei

informieren. Außerdem werden verschiedene außergewöhnliche Feuerwehrfahrzeuge mit Spezialtechnik präsentiert. Eine Feuerwehr-Modenschau sorgt für Unterhaltung und eine Hüpfburg für Spaß bei den Kleinen. Die **Kindergartenkinder** werden auf der Bühne zeigen, was sie können: Erleben Sie ihre kreativen und unterhaltsamen Darbietungen! Die Horterzieher der **Lessing-Grundschule** bieten unter anderem Kinderschminken, Bastelmöglichkeiten und Kindertattoos an, damit die Kleinen sich kreativ austoben können.

Für die Mutigen unter uns bieten wir ein besonderes Erlebnis: Fahren Sie mit der **Drehleiter** in die Höhe und erleben Sie, wie es ist, ein Feuerwehrmann zu sein! Unsere erfahrenen Feuerwehrleute werden Sie begleiten.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kaffee und Kuchen mit Musik, sowie Herzhaftes vom Grill und Getränke stehen bereit.

Die Drohnengruppe der Feuerwehr Mücheln wird mit ihren Geräten für Staunen sorgen.

Darüber hinaus bieten wir noch viele weitere spannende Dinge, wie z.B. eine **Technik-Schau**, bei der Sie unsere Ausrüstung und Fahrzeuge aus nächster Nähe betrachten können, sowie viele Überraschungen, die wir noch nicht verraten wollen! Es lohnt sich also, vorbeizukommen und den Tag bei uns zu verbringen.

Was erwartet euch noch:

DRK; Polizei; Vorstellung der Drohnengruppe Mücheln; Kübelspritzenbüchschenschießen; Feuerlöschstation

Die Freiwillige Feuerwehr Braunsbedra blickt im Jahr 2025 auf eine stolze 195-jährige Geschichte zurück. Um diese Tradition zu erhalten und unsere Feuerwehr auch in Zukunft weiter bestehen zu lassen, brauchen wir dringend neue Mitglieder. Wir laden Sie herzlich ein, Teil unserer Gemeinschaft zu werden und gemeinsam für die Sicherheit unserer Stadt zu sorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Carolyn Schier



Deine Feuerwehr braucht Dich!

„Deine Feuerwehr braucht Dich!!“ steht auf dem aktuellen Werbeaner zur Werbung neuer Kameradinnen und Kameraden für den Feuerwehrdienst in Frankleben, aber auch in allen anderen Ortsteilen der Stadt Braunsbedra

Warum schreiben wir das so deutlich? Aktuell besteht die Freiwillige Feuerwehr Braunsbedra insgesamt aus 125 aktiven Einsatzkräften, 20 Jugendfeuerwehrmitgliedern und 38 Mitgliedern in der Alters-u.Ehrenabteilung. Akuter Bedarf besteht in der Ortsfeuerwehr Frankleben mit derzeit 6 aktiven Kameraden und 1 Alterskameraden.

Im Einsatz zum Brandschutz oder der technischen Hilfeleistung in Frankleben wird gemeinsam mit Frankleben die Ortsfeuerwehr Großkayna alarmiert, sonst könnte der Grundschutz in der



Ortschaft Frankleben nicht gewährleistet werden.

Wir suchen deshalb dringend engagierte Frauen und Männer die uns in Frankleben genau darin unterstützen. Die Kameradschaft in der Feuerwehr bedeutet Spaß, sich gemeinsam dem Wohl und der Sicherheit des Anderen zu engagieren, eine starke Gemeinschaft zu haben und Tradition.

Bist Du zugezogen, hast vielleicht sogar schon eine Ausbildung im Feuerwehrdienst oder bist einfach nur neugierig auf das was wir tun, dann bist

Du bei uns genau richtig!

Details zu den Ansprechpartner erfährst Du hier: 034633 40112 oder per E-Mail: brandschutz@braunsbedra.de

Gut Wehr!

Verschiedenes

Ein erfrischender Ausflug ins Eiscafé Alfred

Ein schöner Vormittag für unsere Bewohner bei sommerlichen Temperaturen



Am 2. Juli, dem heißesten Tag des Jahres, haben wir es uns gemeinsam mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern gut gehen lassen.

Bei strahlendem Sonnenschein und stolzen 36 Grad machten wir uns auf den Weg durch unseren schönen Stadtpark in Richtung Eiscafé Alfred's — besser bekannt als die "Eisdiele".



Dort angekommen, wurden wir herzlich empfangen und konnten uns mit leckerem Eis, Eisschokolade und anderen kühlen Köstlichkeiten verwöhnen lassen. Die Freude war allen ins Gesicht geschrieben, denn bei diesen Temperaturen war das die perfekte Abkühlung.

In gemütlicher Runde genossen wir nicht nur die Erfrischung, sondern auch viele schöne Gespräche. Es wurde viel gelacht, erzählt und der Alltag für einen Moment vergessen.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner bedankten sich herzlich für diesen gelungenen Ausflug und freuen sich schon jetzt auf das nächste gemeinsame Erlebnis.

*Senioren Wohn- und Pflege GmbH
„Am Stadtpark Braunsbedra“*



Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Die Geiseltaler Wohnungsgesellschaft mbH berichtet



Wir freuen uns, unsere beiden neuen Auszubildenden im Unternehmen begrüßen zu dürfen! Niklas Neuhaus ist 20 Jahre alt und startet seine Ausbildung mit viel Motivation und Wissbegierde. Ebenfalls neu im Team ist Denise Georgi, die sich auf eine spannende und lehrreiche Zeit bei uns freut. Wir wünschen beiden einen erfolgreichen Start und viel Freude bei ihrer Ausbildung!



Wir feiern unser 30-jähriges Jubiläum und möchten dieses besondere Jahr mit 30 guten Taten füllen.

Nr. 16: Frischer Wind für kleine Segler!

Für die Nachwuchssegler des Ersten Segelsportvereins Geiseltalsee e. V. gibt es Verstärkung: Ein neues Boot der Klasse Optimist ist jetzt Teil der Flotte. Mit Geduld, Spiel und erfahrenen Übungsleitern lernen die jungen Seglerinnen und Segler bei den Trainingseinheiten und gemeinsamen Ausfahrten nicht nur ein Boot zu steuern, sondern auch wie man Knoten bindet, Verantwortung übernimmt und im Team zusammenarbeitet.



Wir wünschen allzeit gute Fahrt und eine Handbreit Wasser unterm Kiel!

Nr. 17: Entspannen mit Blick aufs Wasser

Direkt an der Marina in Braunsbedra lädt eine drehbare Liegebank dazu ein, den Blick über den Geiseltalsee zu genießen. Im Hafenkantor gleich nebenan gibt's leckeres Eis, erfrischende Getränke und hübsche Andenken – perfekt für die Pause zwischendurch.

Einfach mal vorbeikommen, den neuen Lieblingsplatz entdecken und entspannt genießen!



**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**



Montag, 01. September 2025 | 15:30 - 19:00 Uhr

Mueg GmbH
Geiseltalstraße 1, 06242 Braunsbedra

Dienstag, 02. September 2025 | 15:30 - 19:00 Uhr

Sekundarschule "Adolf Holst"
Arthur-Scheibner-Ring 1, 06249 Müheln

Freitag, 19. September 2015 | 15:30 - 19:00 Uhr

Grundschule Roßbach
Leipziger Straße 17, 06242 Roßbach



←
**Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!**



Vereine und Verbände

Feuerwehralarm bei der Volkssolidarität Großkayna am 08.07.2025

Liebe Leser und liebe Leserinnen,
Sommer, Sonne und gute Laune sind angesagt. Auch im Monat Juli freuten sich alle auf das Treffen der Volkssolidarität.

Hartmut Schunke begrüßte alle und vor allem unser Team vom Heimatverein herzlich und mit Applaus. Viele waren im Urlaub, da war Gesprächsstoff vorhanden. Neuigkeiten wurden auch gleich mitgeteilt. Ein neues Mitglied, Margit Rücker, und nach langer Krankheit wieder in unseren Reihen, Frau Holz, wurden herzlich aufgenommen. Im Anschluss unser Geburtstagslied und Herr Schunke überreichte unserer einzigen Jubilarin Irene Nöhring (75) ein kleines Präsent.

Leckerer Zupfkuchen eröffnete unsere Kaffeerunde. Endlich kündigte Hartmut Schunke unseren Redner Dirk Niedermeyer, Chef der Freiwilligen Feuerwehr Großkayna, an.

Er hat uns über Verhaltensweisen bei Brand um und im Haus aufgeklärt sowie welche Feuerlöscher und Brandschutzmaß-

nahmen nötig sind. Auch Grillen ist gefährlich. Deshalb rät er jedem im Haushalt eine Feuerdecke zu haben. 60 – 80 Einsätze im Jahr sind es bis jetzt gewesen. Sollte Fett in der Pfanne Feuer fangen, kein Wasser verwenden, Deckel drauf und das Feuer ersticken. 112 Anrufen, schon ist die Feuerwehr da. Er provozierte kleine Feuer, um zu zeigen wie ein Pulver- und Wasserlöscher funktioniert.

Am 24.08.2025 finden Vorführungen beim Feuerwehrfest statt. Ein Grillduft erfüllte den Raum. Die ersten Teller mit Roster und Kartoffelsalat wurden serviert. Dirk Niedermeyer begutachtete den Grillvorgang. Er war sehr zufrieden. Nun konnte Hartmut Schunke Dirk Niedermeyer verabschieden, mit einem Dankeschön und großem Applaus aller Mitglieder. Es war ein erkenntnisreicher Nachmittag. Das Wort „Feuer“ trägt eine neue Bedeutung in unseren Köpfen. Bis zum nächsten Mal schönen Urlaub und gesunde Tage.

Fotos: Manfred Marx
Elke Reifarth



SV Friesen Frankleben 1887 e.V.

Ein Tag voller Spiel, Sport und strahlender Kinderaugen in Frankleben / Kinder- und Familiensportfest begeistert Groß und Klein

Am 1. Juni 2025 wurde der Sportplatz auf der Kampfbahn der Stahlwerker zum Schauplatz fröhlicher Kinderstimmen, sportlicher Höchstleistungen und glücklicher Familien. Der SV Friesen Frankleben und die KiTa Mäuseland hatten zum großen Kinder- und Familiensportfest geladen – und hunderte große und kleine Gäste folgten der Einladung zu einem Tag voller Bewegung, Gemeinschaft und guter Laune.

Möglich gemacht wurde dieses besondere Fest durch den Ideenwettbewerb REVIERPIONIER 2025, bei dem die Idee des Sportfestes dank des Engagements der Ortschaftsrätinnen Claudia Panser und Marie Wasner mit einem Preisgeld von 3.000 Euro ausgezeichnet wurde. Mit viel Herzblut und Kreativität verwandelten die Friesen gemeinsam mit den Erzieherinnen der Kita Mäuseland das Gelände in eine farbenfrohe Bewegungswelt.

An zahlreichen Mitmachstationen konnten sich die Kinder in Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Teamgeist messen – stets begleitet von Anfeuerungsrufen, strahlenden Gesichtern und der ein oder anderen kleinen Belohnung. Auch Erwachsene kamen bei den sportlichen Angeboten auf ihre Kosten und genossen den ausgelassenen Tag mit ihren Kindern.

Für das leibliche Wohl war gesorgt: Eine kostenfreie Wasserstation – gesponsert von der MIDEWA – sorgte für die nötige Erfrischung, und ein liebevoll angerichtetes Obstbuffet spendete neue Energie für die nächste Runde auf dem Parcours.

Die Krönung für viele kleine Gäste war sicher das leckere Eis der Eistaler aus Frankleben.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, die mit ihrer Zeit, Tatkraft und guten Laune zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ebenso danken wir den Förderern, Unterstützern und der Jury des Ideenwettbewerbs, die dieses Ereignis ermöglicht haben.

Das Kinder- und Familiensportfest 2025 in Frankleben war ein voller Erfolg – nicht nur wegen des großartigen Programms, sondern vor allem, weil es zeigte, wie viel Freude gemeinschaftliches Miteinander und Bewegung bereiten können. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



Erfolgreicher Saisonabschluss bei den Kreiskinder- und Jugendspielen im Handball - Friesennachwuchs glänzt in Bad Lauchstädt

Am 14. Juni 2025 stand der Sportplatz des VfB Bad Lauchstädt ganz im Zeichen des Nachwuchshandballs: Die Kreiskinder- und Jugendspiele lockten zahlreiche junge Sportlerinnen und Sportler aus der Region an – mit dabei auch ein starkes Aufgebot des SV Friesen Frankleben.

Mit gleich fünf Mannschaften – den Minis, der weiblichen Jugend E (WJE), der männlichen Jugend E (MJE) sowie zwei Mixed-Teams der C-Jugend – reisten die Friesen an. Und der sportliche Einsatz wurde belohnt: In spannenden Spielen konnten sich unsere Minis gegen die Gastgeber aus Bad Lauchstädt durchsetzen und wurden stolz mit der Goldmedaille des Kreissportbund Saalekreis geehrt. Auch die WJE und MJE überzeugten mit hervorragender Teamleistung und großem Einsatzwillen – und wurden ebenfalls mit Goldmedaillen ausgezeichnet. Ein besonderes Highlight gab es für Luise Bräunig und Vince Kietz, die von unserer Jugendwartin Conny Leopold mit einem Pokal als Torschützenkönige der vergangenen Saison geehrt wurden. Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Einzelleistung!

Unsere beiden Mixed-Mannschaften der C-Jugend schlugen sich tapfer und beendeten das Turnier mit großem Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz – eine tolle Erfahrung für alle Beteiligten. Der Tag war geprägt von Fairplay, Freude am Sport und dem Zusammenhalt der gesamten Friesen-Familie.

Ein großes Dankeschön gilt den Trainerinnen, Trainern, Betreuerinnen und Betreuern, die unsere Kinder so engagiert durch die

Saison begleitet haben, sowie den Eltern, die mit viel Unterstützung und Applaus für gute Stimmung sorgten.

Der SV Friesen Frankleben blickt mit Stolz auf diesen erfolgreichen Saisonabschluss zurück – und voller Vorfreude auf das nächste Jahr, denn 2026 wollen wir die Kreiskinder- und Jugendspiele wieder in Frankleben ausrichten. Bis dahin heißt es: weiter trainieren, weiterwachsen – und weiter mit Freude Handball spielen!



Jubilar Thomas Pinkert (Sportwart des SV Friesen Frankleben) ist 50

Friesen-Sportwart Thomas Pinkert ist seit 2007 im Friesen-Vorstand. Hier leistet er bis heute eine beispielhafte ehrenamtliche Arbeit. Weiterhin ist er im Handball-Verband Sachsen-Anhalt engagiert und wurde kürzlich als Vizepräsident Spieltechnik gewählt. Seine hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit wurde durch den Landessportbund und den HVSA mit diversen Auszeichnungen gewürdigt. Mit einem persönlichen Schreiben dankte auch Franklebens Ortsbürgermeister Günter Küster am 15.6.2025 dem Jubilar für sein Engagement im Geiseltal.



Gratulation mit vielen ehrlichen Worten des Dankes für Thomas Pinkert gab es am 15.6.2025 in seiner Leipziger Wohnung von Ortsbürgermeister Günter Küster (v. li.), Friesenchef Thomas Wasner, Friesenvize Michael Hofmann und Friesen-Ehrenmitglied Jürgen Pohle.

SV FRIESEN

5. GEISELTALSEE-CUP

HANDBALL FRAUEN

SC DHFK LEIPZIG SC MARKKRANSTÄDT 2

SV FRIESEN FRANKLEBEN

HSG SAALFELD/KÜNTZ NORDHÄUSER SV

23. August 2025 | 10:30 Uhr

Harry-Kaßler-Sporthalle

Layout

Wiedererkennung Ihrer Marke.

LINUS WITTICH Medien KG

Ihr starker Partner mit

Erfahrungswerten.

Herzliche Einladung zum Tag des offenen Denkmals am 14. September 2025 in das zauberhafte Schloss Frankleben

Historisch bedeutsame Kulturgüter dienen heute als Orte der Begegnung sowie des kulturellen Austausches. Sie sind unverzichtbar auch für nachfolgende Generationen, weil sie einen bedeutenden Beitrag zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben heute und zukünftig leisten.

Der Tag des offenen Denkmals erinnert daran, große, aber auch kleine Kulturgüter deshalb unbedingt zu erhalten, zu erleben und zu bewahren. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz möchte durch die größte Kulturveranstaltung Deutschlands, welche seit 1993 immer am zweiten Sonntag im September stattfindet, das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung des Denkmalschutzes stärken. Der Zahn der Zeit nagt unaufhaltsam und viele Denkmäler in Deutschland sind vom Verfall bedroht.

Seit 1999 folgt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz Jahr für Jahr dabei einem wechselnden Motto, welches den Veranstaltenden als Impulse und Denkanstöße für ihre Events dienen soll. Das Motto der diesjährigen Veranstaltung lautet: „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“. Es soll zum Nachdenken und auch zur Diskussion anregen, was Denkmäler wert sind, was sie bedeuten und warum man sie erhalten sollte/muss. Denkmäler in diesem Zusammenhang zu betrachten und ihre Bedeutung für die Gesellschaft zu erforschen – dazu ruft die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ausdrücklich auf.

Das wunderschön restaurierte Schloss Frankleben in Braunsbedra ist ohne Zweifel unersetzlicher Wert-voller Zeitzeuge für die Geschichte der reizvollen Geiseltal-Region. Passend daher auch der eigene Slogan: „Wo Geschichte zu Hause ist“. Familie Pacher von Theinburg ist zu Recht Stolz sowie voller Freude und Glücksgefühle, dass dank der Saalesparkasse und der Ostdeutschen Sparkassenstiftung, die diesen Kraftakt möglich



Foto: privat

gemacht haben, Folgendes in den vergangenen Jahren umgesetzt werden konnte: „Im 1. Stock wurden zwei Holzdecken im York-Zimmer und im Großen Saal restauriert und farblich neu gefasst. Die Stempelstuckdecke im Rosetten-Zimmer erstrahlt in altem Renaissance-Glanz. Bringen Sie bitte, wenn Sie haben, ein Fernglas mit, um verschiedene Jagd- und Tierszenen zwischen den Rosetten noch besser unterscheiden zu können. Eine barocke Holzdecke im Bose-Zimmer wurde ebenfalls sanft restauriert und lässt wunderschöne Rankenmuster erkennen. Gänzlich restauriert ist der Schauerker an der Westfassade. Er wurde stabilisiert, der Sandstein gereinigt und ausgebessert. Einzelne Elemente wurden farblich gefasst, um den Eindruck ehemaliger Farbenpracht der Renaissance wiederzugeben. Zur Abrundung ist nun auch die Sanierung des ehemaligen Was-sergrabens und jetzigen Schlossteichs abgeschlossen.“

Führungen durch den Schlossherrn als Stifter, Geschäftsführer und Vorstand der Gemeinnützigen Stiftung Kulturgut Schloss Frankleben, Dr. Franz Pacher von Theinburg höchstpersönlich finden um 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 16:30 Uhr statt. Die Führungen beinhalten dabei auf Nachfrage auch den Besuch der Kirche und der freigelegten Boseschen Gruftkapelle. Zwischen den Führungen werden Kaffee, Tee, kalte Getränke und Kuchen angeboten.

Deshalb: Folgen Sie gern der Einladung der Familie Pacher von Theinburg und kommen Sie ins Schloss Frankleben, genießen Sie das einmalige Kulturgut in Sachsen-Anhalt, lassen Sie sich verzaubern und verbringen Sie eine angenehme Zeit.

Claudia Egert im Namen und unter dankbarer Mitwirkung von Familie Pacher von Theinburg

Quellen: denkmalschutz.de, tag-des-offenen-denkmals.de, schloss-frankleben.de

Mit Aussicht auf **HEIMAT.**
Ihr nächster Job.

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Sechs Vereine im Wettbewerb – erstes Geiseltaler Vereinskegeln

Am 28. Juni 2025 fand das erste Geiseltaler Vereinskegeln in der Kegelbahn Mücheln statt, bei dem sechs Vereine aus der Region gegeneinander antraten. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und brachte viel Spaß, Freude und später auch Muskelkater für alle Beteiligten.

Der Braunsdorfer Heimatverein 87 e.V., der Heimatverein Langeneichstädt e.V., der Heimatverein Großkayna e.V., der SV Geiseltal Mücheln Kegeln, der VfL Roßbach 1921 e.V. und der Heimatverein Schortau e.V. nahmen am Wettbewerb teil und zeigten ihre Kegelkünste.



Die Organisatoren möchten sich bei allen bedanken, die dieses Event unterstützt haben. Insbesondere bei der MUEG für den Wanderpokal, den Mücheln Keglern für die Bereitstellung der Bahnen, den jubelnden Fans und den fleißigen Kuchenbäckern aus Schortau. Das zweite Geiseltaler Vereinskegeln ist bereits in Planung und ein



Termin (letztes Juniwochenende 2026!) konnte bereits gefunden. Es ist toll, die Vereine wieder zusammenzubringen und den Spaß und die Freude am Kegelsport zu teilen. Wir sind gespannt, freuen uns auf ein Wiedersehen und danken allen Beteiligten für ihre Teilnahme und Unterstützung. Dieses Jahr ging der Wanderpokal an den Heimatverein Schortau e.V., wir sind gespannt, wo seine Reise im nächsten Jahr hingeht.

Annett Preißler & Frank Hertwig
Heimatverein Schortau e.V.



Reipischer Heimatverein e.V.

Zickenrück, Ziegenreipisch oder so ähnlich.

Ja, man kann als Außenstehender schon fast etwas durcheinanderkommen mit diesen beiden Orten, welche sich vor mehr als 12 Jahren eher zufällig kennenlernten und die seitdem eine feste Freundschaft verbindet. Beide Orte führen nicht nur die gleichen Tiere im Wappen, über die Jahre ließen sich immer mehr Gemeinsamkeiten feststellen.

Auch kulturell gibt es viele Gemeinsamkeiten: Was den Ziegenrückern ihr Promenadenfest, ist den Zickenreip'schern ihr Kinder- und Heimatfest. Entenrennen und Zickenmarathon sind eine weitere Gemeinsamkeit.



Während Zicken-, Verzeihung Ziegenrück, im Südosten Thüringens gelegen, mit zu den kleinsten Städten Deutschlands zählt, ist Reipisch, zu dem der Ort Frankleben und die Stadt Braunsbedra gehören, mit gut 200 Einwohnern ebenfalls sehr klein. Ziegenrück, auch die „Perle des Thüringer Meeres“ genannt, liegt direkt an der Saale. Reipisch hingegen liegt an der Geisel und außerdem am größten künstlich angelegten See Deutschlands, dem Geiseltalsee. Und wie unser Ort liebevoll genannt wird, sollte ja seit der Herausgabe unseres zweiten Buches hinlänglich bekannt sein. In beiden Orten kümmern sich der Fremdenverkehrsverein bzw. der Heimatverein in Zusammenarbeit mit Gemeinden und Stadtverwaltungen sowie ortsansässigen Firmen und Sponsoren um das gesellschaftliche Miteinander, den Zusammenhalt der Bewohner, die Traditions- pflege, die Verschönerung des Ortsbildes und um die Organisation unterschiedlicher kultureller Veranstaltungen. Aber auch mit Rat und Tat stehen wir uns gegenseitig zur Seite. So wurde zum Beispiel unsere Idee zur Finanzierung der Kosten für Pflastersteine auf dem Dorfplatz von der Ziegenrück Stadtverwaltung aufgegriffen.



GUTSCHEIN

- 2 Übernachtungen für 2 Personen in der Gaststätte & Pension Asiatlisches Landhaus in Reipisch
- Führungen durch die schönsten Orte des Geiseltales
- Seefahrt mit dem MS "Geiseltalsee" inkl. Kaffee & Kuchen
- Besichtigung Zentralwerkstatt Pfännerhall (Waldelefant)
- Seerundfahrt mit dem Geiseltal-Express und Zwischenstopp am Weinberg

Mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Tourismusgesellschaft DGT, der DFT (Deutscher Ferien- und Tourismusverband) und der Reipischer Heimatvereine e.V.

Und während die glücklichen Gewinner der Reip'scher Tombola demnächst für ein Wochenende die „Perle des Thüringer Meeres“ besuchen freuen wir uns, im „Beverly Hills des Geiseltales“ auf die strahlenden Gewinner des 16. Ziegenrücker Entenrennens.

Thomas Rühlemann, Reipischer Heimatverein e.V.,
im August 2025





5. Tag der offenen Tür

Insel für Meerschweinchen in Not e.V.

06.09.2025 von 9.30 - 16 Uhr
Am Friedhof 1
06242 Krumpa (Vereinshaus)
 (kostenfreie Parkplätze sind vorhanden, Zugebindung bis Krumpa gegeben)

Es gibt Gegrilltes und Kuchen.
 Für vegetarische Alternativen ist ebenfalls gesorgt.

Verkaufsstände

Tombola (Hauptpreis: Kaffeefullautomat)
 Handgemachte Kuschelsachen für Meerschweinchen
 Holzprodukte für Meerschweinchen von Olli's Meertraum
 Stand von Danielas "Lautes Kraut"
 Manjas Honig

www.insel-fuer-meerschweinchen-in-not.de

Alles aus einer Hand.

Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.



VISITENKARTEN & BRIEFBÖGEN



FLYER & BEILAGEN



GASTROARTIKEL



LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

SV Braunsbedra e.V.

Leichtathletik - Sommerbericht



Was haben Buchum-Wattenscheid und Braunsbedra gemeinsam? Ruhrpott vs. Geiselatal – beides sind ehemalige Kohlereviere. Aber der wichtigste Punkt an diesem Wochenende vom 11./12./13. Juli ist der Sport. Genauer gesagt: die Deutschen Meisterschaften der U18/U20. Die Austragungsstätte konnte für dieses Event nicht besser vorbereitet sein. Das Lohrheidestadion wurde in den letzten Wochen neu umgebaut und renoviert. Aus einer roten Bahn wurde eine schnelle blaue Bahn. Aber jetzt zu unseren Athleten ...

Tizian Berndt lief in diesem Jahr bereits einige Male die 200 m und die 400 m, doch es sollte die 400-m-Distanz sein, die er auf der blauen Bahn laufen wollte. Bei den Landesmeisterschaften lief es noch nicht ganz rund. Auch bei den Mitteldeutschen Meis-

terschaften in Zittau am 22. Juni gab es zwar eine neue persönliche Bestzeit von 50,60 Sekunden, aber die Norm von 50,50 Sekunden wurde leider noch nicht erreicht. Deshalb ging es am letzten Schultag nach der Zeugnisausgabe zum Mittweidaer Leichtathletikabend. Dort passte dann alles. Mit einer Zeit von 50,29 Sekunden wurde die Norm für die Deutschen Meisterschaften erreicht. Am Donnerstag, dem 10. Juli, reisten wir schon nach Bochum, um uns ein bisschen zu akklimatisieren. Mit einer Zeit von 50,36 Sekunden schied Tizian am Freitag in den Vorläufen aus. Die Konkurrenz war an diesem Tag etwas besser, trotzdem herzlichen Glückwunsch zur Teilnahme und zur erreichten Zeit. Mal schauen, wohin die Reise noch führt.

„Auf dem Gang habe ich gehört... 400 m Hürde wäre auch interessant?!“

Matthias Kaltenborn

Saison 2025/26



<p>Vorbereitungsturnier 23.08.2025</p> <p>Heimspiele 14.09.2025 07.12.2025 15.02.2026</p> <p>Anpfiff: 10:00 Am Station 5 06242 Braunsbedra</p>	<p>Auswärtsspiele 28.09.2025 (Halle) 02.11.2025 (Halle) 09.11.2025 (Zeit) 22.11.2025 Pokal 11.01.2026 (Halle) 25.01.2026 (Dessau) 22.03.2026 (Bitterfeld)</p> <p style="text-align: right;">Eintritt: frei!</p>
---	---



Danksagung Bergmannsfest / Vereinsfest des Interessen- und Förderverein Geiseltalsee e.V. am 12.07.2025

Bei doch sehr wechselhaftem Wetter war das Bergmannsfest / Vereinsfest auf unserer Halbinsel an der Wetterschutzhütte „Am großen Hügel“ wieder ein gelungener Höhepunkt in unserem Vereinsleben. Die zahlreich erschienenen Gäste ließen sich von dem vorherrschenden Wetter nicht abschrecken und wurden von unseren Servicepartnern dem Wirtshaus „Drei Linden“ aus Branderoda, Wein vom Weinberg „Goldener Steiger“ der Familie Reifert, der Bäckerei & Konditorei der Familie Sommerwerk aus Mücheln und dem Speiseeis vom Eistaler Café der Familie Rumi aus Frankleben gut versorgt.

Ein neuer Programmpunkt bei unserem Fest war das 1-stündige Konzert des Bergmannschores. Unsere Gäste wurden mit dem gemeinsamen Singen des „Steigerliedes“ auf das darauffolgende Konzert eingestimmt.

Nach dem ehrenden Gedenken an unseren ehemaligen langjährigen Vereinsvorsitzenden Herrn Reinhard Hirsch und der kurzen Festrede unseres amtierenden Vorsitzenden Herrn Thomas Tribulowski wurde vom Musikverein „Geiseltaler Musikanten“ e.V. ein 2-stündiges Platzkonzert durchgeführt.

An unsere kleinen Gäste hatten wir natürlich auch gedacht. Die Hüpfburg konnte leider nur wetterbedingt genutzt werden. Des Weiteren wurde vom Kulturverein Stöbnitz e.V. Kinderschminken angeboten.

Das Basteln von Bergmannskappen fand bei unseren kleinen und großen Gästen einen super Anklang.

Beim Bogenschießen von der SG Eintracht e.V. Sektion Bogensport aus Großjena, konnte auf den Geiseltaler Puma (Attrappe) geschossen werden, welcher uns einen Besuch abgestattet hatte. Somit konnte er dingfest gemacht werden, und das Geiseltal ist jetzt wieder eine sichere Tourismusregion.

Wir danken der Stadt Mücheln für die Bereitstellung eines Festzeltes und den Mitgliedern der Pfingstgesellschaft Gröst e.V. die uns ein zweites Zelt samt der Bierzeltischgarnituren geliefert und aufgebaut haben. Die Mitglieder der Pfingstgesellschaft Obeschütz e.V. haben uns ebenfalls beim Transport der Garnituren und beim Aufbau der Festzelte unterstützt. Für den Transport bedanken wir uns ebenso bei der T & K INVEST GmbH.

Natürlich bedanken wir uns auch bei allen aktiven Vereinsmitgliedern und Vereinshelfern für den unermüdlichen Einsatz in der Vorbereitung, während dessen und im Nachgang des Festes.

Ein großer Dank geht auch an die Geiseltaler Wohnungsgesellschaft mbH in Braunsbedra, die durch Sponsoring ebenso zum Gelingen des Festes beigetragen hat.

*Kirsten Stadler
Vorstandsmitglied u. Leiterin der Geschäftsstelle*



Aktuelles vom Kampf- und Rehasport Geiseltal



Ankündigung 4. Geiseltaler Power-Cup

Am 13. September findet in der Sporthalle in Krumpa der „4. Geiseltaler Power-Cup“ im Freien Ringkampf statt. Es ist ein Einzelwettkampf für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren mit Vereinswertung um den Wanderpokal. Gekämpft wird auf zwei Matten. Wir rechnen mit ca. 100 Teilnehmern. Pokalverteidiger ist der SV Halle. Die Eröffnung des Wettkampfes ist für 10.00 Uhr geplant. Zuschauer sind herzlich willkommen.



Uwe Nagel



Heimatfest Großkayna



05.09.-07.09.2025

FESTPROGRAMM

FREITAG

- 18 Uhr: Festbeginn und Start des Getränke-, Speisen- und Losverkaufes
- 20 Uhr: Fackelumzug mit dem Schalmeyenorchester Taucha
- 21 Uhr: Große 80er/ 90er Party mit Dirk's Musikladen

SAMSTAG

- 10 Uhr: Kuchenbude - Tombola - Basteln - 8. Straßenmeisterschaft im Volleyball - Angelspiele - Tischtennis - Flohmarkt - Hüpfburgen - Kinderbaustelle - u.v.m.
- 15 Uhr: Schnellrodaer Musikanten - Streetballturnier (ab 14 Uhr warm-up) - Kinderschminken
- 16 Uhr: Kita Seepferdchen
- 17 Uhr: Tanzauber Merseburg - Bingo - Cocktailbar
- 18 Uhr: Clown Lulu - Auslosung der Tombola Hauptpreise und danach Kinderdisco
- 20 Uhr: Tanz mit Dirk's Musikladen

SONNTAG

- Ab 10 Uhr: Gemeinsamer Abbaues lohnt sich...

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!



Heimatfest Großkayna



05.09.-07.09.2025

INFOS ZUM FEST

- "Kommt vorbei - Eintritt frei"
- Festplatz am Sportplatz in Großkayna
- Für das leibliche Wohl sorgen: SV Großkayna 1922 e.V. & Heimatverein Großkayna e.V.
- Der Fackelumzug startet am Sportplatz: Es gibt Fackeln & LED Luftballons
- Spendenkonto: IBAN: DE60 8005 3762 3560 0002 29 - BIC: NOLADE21HAL
Ihr erhaltet eine Spendenbescheinigung!
- Kontakt: 0175/7389492 - heimatverein.grosskayna@web.de

WIR DANKEN

- Angelverein Roßbach-Schlacht-Großkayna e.V. - Auto Dienst Hümmer - AVG Mücheln - Braunsdorfer Heimatverein 87 e.V. - Dachdeckermeister Guido Schultke GmbH - DrB GmbH & Co. KG - Elscafe Cappuccino - EMG - Entsorgungsgesellschaft Saalekreis mbh - EWAG - FFW Großkayna - Förderverein der Förderschule "Heinrich Kielhorn" Großkayna e.V. - Gaststätte "Neumark am Geiseltalsee" - Gaststätte und Pension "Zur Schiene" - GW Geiseltaler Wohnungsgesellschaft mbH - GbR Sengewald - Griechisches Restaurant "Athos" - Griechisches Restaurant "Metora" - Imker Lothar Heilmann - ImplanoPro GmbH - Kita "Seepferdchen" - MUEG - Optikstudio Schwarzenpemp GmbH - Physiotherapie Janet Neumann - Raiffeisen Markt Muecheln - REWE Markt Braunsbedra - Salon Phönix Friseur & Kosmetik - Sauwohl Immo GmbH - Schneiderei Ines Voigt - Stadtverwaltung Braunsbedra - Strandbar Bellini_79 - SV Großkayna 1922 e.V. - Volkssolidarität Großkayna e.V. - Zentrum für Zirkus und bewegtes Lernen Halle e.V. - ZWAG - u.v.m.



HEIMAT- UND FEUERWEHRVEREIN KRUMPA E.V.

EINTRITT FREI

HEIMATFEST

KRUMPA

PLATZ DER FEUERWEHR

SAMSTAG

30. AUGUST 2025

PROGRAMM

14:00

ERÖFFNUNG DES FESTES

KAFFEE & KUCHEN

14:30

AUFTRITT DER KITA

"BENJAMIN BLÜMCHEN"

15:00

SPIEL & SPASS

MIT FEUERLÖSCHER-TRAINING,
HÜPFBURG, DOSENWERFEN, UVM

15:30

MUSIKALISCHE

UNTERHALTUNG MIT

SVEN MEISEZAHL

DIE AKKORDEON-SHOW FÜR JUNG & ALT

19:00

LIVE-MUSIK

BIS 24:00

MIT DER PARTYBAND PADROXXX

AUS HALLE (SAALE)

HÜPFBURG

TOMBOLA

DOSENWERFEN

KINDERSCHMINKEN

FREIWILLIGE
FEUERWEHR

LIVE-MUSIK

ESSEN
& TRINKEN

COCKTAILBAR

Schulen und Kindergärten

Abschied mit Tatütata und Zuckertüten – Eine unvergessliche Festwoche für die Vorschulkinder der Kita „Glück Auf“

Unter dem Motto „Abschied gehört zum Leben, Kindergarten ade, scheiden tut weh“ erlebten die Vorschulkinder der Kita „Glück Auf“ in der Woche vom 16. bis 20. Juni 2025 eine ereignisreiche und emotionale Festwoche zum Abschied aus ihrer Kindergartenzeit.

Der Startschuss fiel am Montag mit einem Besuch bei der Feuerwehr. Unter dem Motto „Tatütata“ öffnete die örtliche Feuerwehr ihre Türen für die neugierigen Kinder. Herr Schulze erklärte kindgerecht alles rund ums Thema Brandschutz, während Herr Schubert und Herr Dwornikewicz die Einsatzfahrzeuge präsentierten. Ein besonderes Highlight war die Fahrt mit der Drehleiter – hoch hinaus, mit strahlenden Kinderaugen. Danke für den aufregenden Tag.

Am Dienstag ging es spannend weiter mit einem Ausflug in die Stadtbücherei. Dort erkundeten die Kinder die vielfältige Welt der Bücher und durften unter Anleitung von Frau Wust sogar ihr eigenes Buch gestalten. Die Kreativität kannte keine Grenzen, und der Tag verging wie im Flug. Ein großes Dankeschön gilt Frau Wust für diesen liebevoll gestalteten Tag.

Der Mittwoch stand im Zeichen der Sicherheit: Die Polizei besuchte die Kita. Unter dem Motto „Geh nicht mit Fremden mit“ lernten die Kinder wichtige Verhaltensregeln für den Notfall. Besonders spannend war der Blick in das Polizeiauto sowie das Anprobieren der Polizeiausrüstung.



Herzlichen Dank an Herrn Hartmann und Frau Hesse für diesen lehrreichen und spannenden Vormittag.

Am Donnerstag durften die Vorschulkinder die Lessing-Grundschule besuchen. Das erste Schnuppern von „Schulluft“ und die Teilnahme an einer Unterrichtsstunde machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis.

Der krönende Abschluss der Festwoche fand am Freitag

statt: Die Kinder konnten ihre Zuckertüten vom Zuckertütenbaum ernten – ein bewegender Moment. Am Nachmittag wurde gemeinsam mit den Eltern ein fröhliches Abschiedsfest im Südpark gefeiert. Es wurde gelacht, gespielt und auch ein wenig geweint, denn der Abschied fällt nicht leicht.

Die Erzieherinnen Bärbel und Franzi bedanken sich herzlich bei allen Eltern für die Unterstützung während der gesamten Kindergartenzeit sowie für das gelungene Abschlussfest. Ein besonderer Dank geht an Herrn Kania für die Hilfe der Gestaltung unseres Zuckertütenbaumes und Herrn Pietruska für die Hilfe der Umsetzung unserer Ideen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir die Vorschulkinder:

„Wir wünschen allen Schulkindern einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt - macht weiter so!“

Eure Franzi & Bärbel



Familienfest zum Kindertag



Gemeinsam mit Mama, Papa, Oma und Opa feierten die Kinder einen unvergesslichen Tag voller Überraschungen und Leckereien.

Schon vormittags begann der Tag mit Spiel, Spaß und leckerem Eis. Am Nachmittag gab es verschiedenste Glitzer-Tattoos, die Arme und Hände verschönerten. Für staunende Blicke sorgten die Riesen-Seifenblasen, die schillernd durch die Luft tanzten. Als besondere Überraschung kam ein lustiger

Clown und brachte klein und groß zum Lachen. Unser Highlight des Tages war die riesige Hüpfburg welche die Geiseltaler Wohnungsgesellschaft gesponsert hat.

Ein riesiges **Dankeschön** an ALLE welche uns an diesem Tag unterstützt haben, unter anderem mit Kuchen, Obst und Eis.

Eure „Kita Glück Auf“

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Sommerferien im Mäuseland Frankleben

Endlich Ferien! Unsere Hortmäuse starteten kreativ in die Ferien. Es wurden Sonnenschilder gestaltet, Mobiles aus Salzteig mit Naturmaterialien und bunte Kreisel gebastelt. In Wald und Flur waren wir auch unterwegs. Wir brauchten eine ganze Menge große Äste und Stöcke, denn wir hatten uns überlegt, ein Tipi für unseren Mäusehort zu bauen. Dafür hatten wir uns einen Tag Zeit gelassen und uns mit Pizza nach getaner Arbeit und einer Übernachtung in unserem Hort belohnt. Natürlich hatten wir Hilfe von lieben Vatis, die uns tatkräftig unterstützt haben. Denn für einen kleinen Mäusearm kann so ein dicker Ast ganz schön schwer sein. Am Ende des Tages waren alle stolz auf das tolle Tipi, was jetzt unseren Garten im Mäuseland verschönert und zum Spielen und Verweilen einlädt. Wir hatten Besuch vom DRK Merseburg. Tobias und Denis kamen mit ihrem Rettungswagen vorbei und brachten den Kindern bei, wie man erste Hilfe leistet. Alle wissen jetzt, was zu tun ist, wenn sich jemand verletzt. Sie sind geübt in stabiler Seitenlage und wissen auch, wie man Verbände anlegt. Natürlich erklärten sie uns auch alle technischen Geräte in ihrem Rettungswagen, welches Gerät wofür gebraucht wird. Die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Frankleben hatten wir uns ebenfalls eingeladen. Sie kamen mit ihrem Feuerwehrauto zu uns in den Hort und hatten tolle Spiele mit der Wasserspritze für uns vorbereitet. Und da wir Hortmäuse bekanntlich Tiere über alles lieben, luden wir uns Christin mit ihren Therapiehühnern ein und verbrachten einen Tag auf dem Hof von Bauer Bollmann in Albersroda. Dort haben wir sehr viel über Kühe gelernt und dass er das Futter für seine Tiere selbst anbaut. Eine große Lagerhalle für das Stroh für die Tiere und eine große Kartoffelhalle gibt es da auch. Wir durften frische Milch probieren. Die war richtig lecker. Nun neigten sich die Ferien langsam dem Ende und der krönende Abschluss nahte. Es ging endlich ans Koffer packen für unsere lang ersehnte Hortfahrt in die „Tabakstanne“ nach Thalheim im Erzgebirge. Da angekommen, wurden erst einmal das Gelände mit dem großen Spielplatz und Sportplätzen erkundet und in diesem Jahr die neu sanierten Bungalows bezogen. Ein Besuch auf dem Rößler-Hof, unserem Lieblings-Kuhstall in Burkhardtsdorf, durfte nicht fehlen. Dort worden wir auf dem Hof herumgeführt und man erklärte uns alles vom Kälbchen bis zur Kuh. Wir haben Herbert, das Lämmchen kennengelernt und durften es sogar mit dem Fläschchen füttern. Besonders die Kälbchen

im Kälbchenkindergarten hatten es wieder unseren Hortkälbchen ... äh Hortmäusen, angetan. Es gab jede Menge Streicheleinheiten für die Kühe, die uns Mäusekinder auch „zum Anknabbern“ fanden. Natürlich sind unsere Hortmäuse fit und auch Sport begeistert. Umso größer war die Freude, als Paul von „Volleyfuture“ sie mit einer professionellen Volleyball-Trainingseinheit überraschte. Ab in die Sportsachen und los zogen die kleinen und großen Mäuse auf den Beach-Volleyballplatz. Wir kamen alle ganz schön ins Schwitzen und hatten einen Riesen Spaß dabei. Auch waren unsere Waldmäuse unterwegs, die im Wald alles erkundeten. Mit verbundenen Augen lauschten sie den Geräuschen im Wald, ertasteten Moose, Zapfen ... hatten sogar das große Glück zwei Hasen zu sehen. Dabei waren sie ganz leise, damit sie sie nicht erschrecken. Die Abende ließen wir mit Lagerfeuer, Stockbrot, Marshmallows und mit einem Grillabend ausklingen. Das Regenwetter konnte uns natürlich die Laune nicht vermiesen. Wir hatten eine Menge Spaß und ab Mittwoch dann auch viel Sonne. Es war wieder eine richtig schöne Woche für alle kleinen und großen Mäuse in Thalheim. Wir danken allen, die unsere Ferien wieder so unvergesslich gemacht haben.. Danke von all unseren Mäuseherzen an euch für eure Unterstützung und Danke an all unsere Mäuseeltern für euer entgegengebrachtes Vertrauen. Nun wünschen wir allen ein tolles neues Schuljahr und unseren ABC-Schützen viel Spaß in der Schule und bei uns im Hort „Mäuseland“.

eure Hortmäuse und MäuseerzieherInnen vom Mäuseland

Wir sagen **Dankeschön:**

Christian Friebe, Robert Kraneis & Gerald Grube von der **FFW Frankleben**

Tobias Göppel & Denis Dobe vom **DRK Merseburg**

Firma Median 5 GmbH für das Bussponsoring

Bauer Bernd Bollmann und seinem **Neffen Hans**

SV Friesen Frankleben für das Bussponsoring

Paul von den Berg & Rico Fritzsich von **Volleyfuture**

Geiseltaler Wohnungsgesellschaft mbH für die RIWI Bausteine unserer lieben Mutti **Nadine Möhring**

unseren lieben Vatis **Marcel Milatz, Kevin Döhlert & Marcel Melchert** für die tatkräftige Unterstützung beim TIPI - Bau



Kita Benjamin Blümchen aus Krumpa sagt: Tschüss Kindergarten, Hallo Schule

Auch in diesem Jahr hüpfen wieder 8 Geiseltalflöhe aus Krumpa in die Schule.

Mit vielen Höhepunkten gestalteten wir den Schulkindern einen unvergesslichen Abschied von der Kindergartenzeit.

Im April organisierten unsere Eltern eine Abschiedsfahrt nach Wünsch auf den Strohhallenhof. Wir probierten aus wie zu Großmutterzeiten gewaschen wurde, durften unser eigenes Brot backen und wetteiferten am Fitnesspfad, wer am sportlichsten ist. Bei einem Spaziergang besuchten wir den Kindergarten in Wünsch und tobten uns auf den schönen Spielplätzen vor Ort aus. Nach einem Grillabend, Stockkuchen backen und Kuschtierschlacht schliefen alle ohne Heimweh ein.

In den folgenden Wochen unternahmen wir viele Ausflüge zum Geiseltalsee, hatten einen Schnuppertag in der Grundschule, waren mit der Polizei auf Spurensuche und übten das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Frau Wust aus der Bibliothek lud uns zu einer Vorlesestunde und zum Puppentheater ein. So verging die Zeit schnell und Ende Juni feierten wir endlich unser Zuckertütenfest.

Die Zuckertüten am Zuckertütenbaum waren die Tage vorher sichtlich gewachsen. Am Morgen verabschiedeten wir uns von den anderen Kindern mit einem kleinen Programm und großen Zuckertüten für jede Gruppe.

Dann fuhren wir als Ritter und Burgfräulein verkleidet auf die Neuenburg nach Freyburg. In der Kinderkemenate erfuhren wir wie Prinzessin Adelheit und der Graf im Mittelalter lebten und konnten mit Kostümen, Geschichten und passender Musik in die Vergangenheit eintauchen.



Nach der Burgbesichtigung stärkten wir uns mit Pizza und Getränken, um danach die Burgmauern von außen zu erkunden und den Dicken Heinrich zu besuchen. Mit neuem Wissen und viel Erlebten traten wir am Nachmittag die Heimreise an.

Am nächsten Tag war unser Abschlussfest mit Übernachtung im Kindergarten. Schon am Vormittag verwandelten wir unser Gruppenzimmer mit Luftmatratzen und Schlafsäcken in ein Schlaflager. Immer wieder erspäten wir auf dem Außengelände unsere Eltern, die für nachmittags eine geheimnisvolle Party für uns vorbereiteten. Als sich alle am Nachmittag trafen, waren unsere Eltern als Nixen, Wassermänner o.ä. verkleidet und auch uns Geiseltalflöhe schmückten sie mit Netzen an denen Meerestiere hingen, Röllchen mit Muscheln und bunten Ketten oder Glitzersteinen. Alle waren aufgeregt als auf einmal ein dreirädriges Fahrzeug, mit einem Fass hinten drauf, heranbrauste und Neptun persönlich ausstieg. Er erklärte den Schulkindern, dass sie nun einige Prüfungen ablegen müssten, um mutige und stolze Schul Kinder zu werden. Mit viel Spaß für Groß und Klein wurden die Prüfungen gemeistert und jeder wurde von Neptun mit einem passenden Namen getauft.



Am Abend klang das Fest mit einem gemütlichen Grillabend aus und schon bald schickten wir unsere Eltern nach Hause.

Spät abends erhielten wir von „Kuddelmuddel“ noch eine Schatzkarte und gingen mit Taschenlampen auf Schatzsuche. Nach einer kurzen Nacht frühstückten wir am Morgen ein letztes Mal gemeinsam mit allen Eltern, bevor sich einige Kinder für immer von den Geiseltalflöhen verabschiedeten. Für die tolle Zeit möchten wir uns recht herzlich bei unseren Eltern einschließlich Neptun bedanken!! Danke für die vielen Ideen, die Überraschungen, den Zeitaufwand, die Fahrdienste und das Engagement, die uns diese unvergesslichen Höhepunkte bescherten.

Herzlichen Dank auch an folgende Sponsoren: Sparkasse Braunsbedra, Mitnetz Strom und Raiffeisenbaumarkt Mücheln für die tollen kleinen Überraschungen zum Schulanfang. Wir wünschen unseren Schulanfängern einen guten Start, Spaß beim Lernen und viele neue Freunde.

K. Labudda und die Vorschulkinder

Allgemeine Informationen

Einladung in die Geiseltalsee-Kirche

Natur- und Kräutertag in der Geiseltalsee-Kirche am 23. August 2025 in Mücheln/Neubiendorf



Beginn um 14:00 Uhr mit einem Sommerkonzert des Lehrerchors Halle. Außerdem wird die Ausstellung „Geiseltalsee – mediterrane Impressionen“ mit 40 Ölgemälden von Steffen

Gröbner eröffnet, die bis 16.11.2025 zu sehen ist.

Es gibt Kräuter, Kuchen, Honig, Wein und Brot. Eintritt frei, Spenden erbeten.

FV Geiseltalsee-Kirche e.V.

Weitere Information hierzu finden Sie auch im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Braunsbedra: <https://www.braunsbedra.de/de/veranstaltung.html>

CvBK - Medizin ganz nah - im Saalekreis
Carl-von-Basedow-Klinikum Merseburg | Querfurt

Sie fragen - wir antworten! **Eintritt frei!**

Ist Angst eine Krankheit?

Vortrag in Braunsbedra
Rathaus der Stadt Braunsbedra · Markt 1 · 06242 Braunsbedra

27.08.2025, 15.30 Uhr

Referentinnen:
Chefärztin Dr. med. Bettina Wilms, Simone Jänsch, Laila Geller-Hartung
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Wenn Gefühle den Körper beeinflussen...

**Carl-von-Basedow
KLINIKUM**
Saalekreis gGmbH

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.klinikum-saalekreis.de
Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Tag des offenen Denkmals®

14.9.
2025

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

Ev. Dorfkirche Krumpa am 14.09.2025 von 13 bis 17 Uhr geöffnet.
14 Uhr Andacht.
Rundgänge und Fotoausstellung zur Geschichte unserer Gemeindekirche.

© Mirko Engelhardt

Alle Veranstaltungen unter tag-des-offenen-denkmals.de und in der offiziellen App

Bundesweit koordiniert durch die

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

06.09.2025

KREIS FAMILIEN TAG

Eintritt frei!

Marina Mücheln Geiseltalsee

11 - 18 Uhr

Mit Stargast Rabe „Rudi“ aus der Serie **SIEBEN Stein** 2x

Saalekreis

GEISELTALSEE.de
Wasser · Wein · Genuss

Saalesparkasse

Kirchliche Nachrichten

Termine der Kinder- und FamilienKirche im Pfarrbereich Braunsbedra

KinderKirche Roßbach

ab Vorschulalter bis 4. Klasse, wöchentlich, dienstags von 16.00 – 17.00 Uhr, im Gemeindehaus Roßbach
26. August; 2.; 9.; 16.; 23. und 30. September

FamilienKirche zum Schulstart

Sonnabend, 23. August; ab 14.00 Uhr
im Garten am Gemeindehaus Roßbach (Zeuchfelder Weg 2)

Mit dem Segen Gottes neue Wege gehen. Aufbrechen ins neue Schuljahr oder zu neuen anderen Herausforderungen.
Andacht- Kreativzeit mit der Familie + Kaffee und Kuchen

Lego® Bibel Tage 25

Lego® bauen, Freunde treffen, Spaß haben, Gemeinschaft erleben.
13./14. September im Pfarrhaus Braunsbedra

Los geht's am 13.9. um 10.00 Uhr. Schluss ist am 14.9. um 10.00 Uhr mit einer gemeinsamen Andacht mit den Eltern.
Bei dieser werden dann auch alle Bauwerke bestaunt.



Kontakt für alle Angebote: Gemeindepädagogin Roswitha Meisgeier Tel. 0177 8502631

Veranstaltungen in der St. Kilian Kirche Gröst, Kirchweg 1

Sonntag, 14. September 2025

Die Kirche St. Kilian in Gröst ist von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Was erwartet Sie:

- Führungen durch die Kirche
- Einen Blick auf die wertvolle Trampeli-Orgel und wenn wir Glück haben können wir auch einem Orgelspieler zuhören
- Besichtigung der Ausstellung: Bibel und Wein
- Besichtigung der „Weinkirche“ im Kirchhof und kleine Weinlese
- Informationen über Veranstaltungen, über geplante und vollendete Bauarbeiten

„Willst du dein Herz mir schenken“

Sonntag, 21. September 2025, 16.00 Uhr,

ein musikalisch - literarischer Nachmittag mit der Bachfamilie

Mitwirkende:

Chris Pichler – Lesung zu Anna Magdalena Bach;
Dorothea Wagner – Sopran; Gotthold Schwarz – Bass,
Katharina Dargel - Bratsche; Michael Schönheit – Tasteninstrumente

Ulrike Wolf - Flöte

Der Zugang ist barrierefrei

Kontakt: Dorothea Rüb, Tel.: 034633 22892

Eintritt: 20,00 € / erm. 15,00 €, Karten an der Kirchentür

Auf Ihren Besuch freut sich der Förderverein der Kirche St. Kilian in Gröst e.V.

Offene Kirche in Frankleben

immer sonntags, 14.00 bis 16.00 Uhr

Einen Moment Stille finden, abschalten, ein Gebet sprechen, zu sich kommen, Kühle im Sommer suchen, Kraft tanken, neue Räume kennenlernen, andere Menschen treffen ...

Die Gründe, warum wir Kirchen besuchen, sind vielfältig. Gut, wenn unsere Kirchen offen sind, dass Menschen aus ihren unterschiedlichen Bedürfnissen heraus auch die Möglichkeit haben, diesen besonderen Raum für sich aufzusuchen.

In Frankleben hat sich ein Kreis von Ehrenamtlichen gefunden, denen das Projekt „offene Kirche“ am Herzen liegt.

Immer sonntags, in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr heißt Sie ein Gemeindeglied in der Franklebener Kirche willkommen.

(St. Martini Kirche Frankleben, Müchelner Straße)

Gottesdienste

Gottesdienste

Datum	KGV Braunsbedra	KG Frankleben	KSP Roßbach - Gröst	Kollektenzweck
23. August 2025 Sonnabend	14:00 Uhr Roßbach (Pfarrgarten) FamilienKirche zum Schulstart (Team FamilienKirche)			Fonds Kirche und Judentum / Christlich-Jüdischer Dialog
24. August 2025 10. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Schortau (K) (Prädikant Döhler)		14:00 Uhr Lunstädt (K) (qLektorin Thürer/ Prädikant Döhler)	
31. August 2025 11. So. n. Trinitatis	09:00 Uhr Großkayna (GH) 10:30 Uhr Bedra (GH) (qLektor Ködelpeter)			Ökumenische Arbeit in der EKM
06. September 2025 Sonnabend	18:00 Uhr Bedra (K) Ehrenamtsgottesdienst „Bewegt glauben“ - das bewegende Gottesdienstformat (Superintendentin Kellner)			Diakonisches Werk der EKD
07. September 2025 12. So. n. Trinitatis	10:30 Uhr Braunsdorf (K) Andacht (Prädikant Döhler)			
14. September 2025 13. So. n. Trinitatis	09:00 Uhr Großkayna (GH) (Pfarrer Schaller) 14:00 Uhr Krumpa (K) Andacht (qLektorin Grau)		14:00 Uhr Leiha (K) anschl. Kaffeetrinken (Pfarrer Schaller)	Eigene Gemeinde

Abkürzungen: GH = Gemeindehaus; K = Kirche; WK = Winterkirche; ☪ GD mit Taufe; ☪ GD mit Hl. Abendmahl; 🎵 musik. Gottesdienst;

TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN